

Mathematische Bildung

Auszug aus dem Sächsischen Bildungsplan

„Ziel aller Bemühungen sollte es sein, die positive Einstellung der Kinder gegenüber Mathematik zu unterstützen. Sie sollten die Beschäftigung mit mathematischen Phänomenen als interessante und herausfordernde Aktivität wahrnehmen.....“

Mathematische Bildung findet bei uns täglich seine Anwendung. Beispiele dafür sind:

- das Tisch decken. Wir ordnen, zählen, vergleichen.
- der Morgenkreis. Wir thematisieren den Kalender, die Zeit uvm.
- mathematische Angebote.
- die Schulvorbereitung.

Für die mathematische Bildung stehen den Kindern vielfältigste Materialien zur Verfügung.

Im Sinne von Maria Montessori regt eine vorbereitete Umgebung die Kinder an, sich mit Spaß und Freude auszuprobieren, zu forschen, zu experimentieren und das Ergebnis zu kontrollieren.

- verschiedene Montessorimaterialien zum Ordnen, Zählen, Vergleichen
- Materialien zum Gestalten von Mustern, Mosaiken, Tangramen, räumlichen Anordnungen
- Mengenmaterialien
- Spiele und Materialien zu Formen, Farben, Größen
- Würfelspiele
- Didaktische Spiele und Materialien, wie Lotto, Domino
- Fröbel- Kästen
- Bausteinkästen und Konstruktionsmaterial
- Eieruhren, Messbecher, Waagen, Maßbänder
- Uhren in allen Räumen und Kalender in allen Gruppenräumen